



SC Freital - FC Einheit Wernigerode 4:2 (2:2)

Sportclub zurück in der Erfolgsspur

Freital gegen Wernigerode, das versprach bisher immer sehenswerte Spiele mit vielen Toren. Und auch heute war das wieder der Fall. Die Zuschauer bekamen für ihr Geld so einiges geboten. Beide Teams offensiv eingestellt, suchten immer den Weg nach vorn und so dauerte es dann auch nicht lange, bis der erste Treffer fiel. Im letzten Heimspiel gegen Halberstadt mussten unsere Jungs gleich zwei Treffer nach langen Einwüfen hinnehmen. Heute zeigten sie, dass sie dieses Mittel auch beherrschen. Bereits in der dritten Spielminute bringt Felix Hennig einen Einwurf scharf in den Gästestrafraum, findet dort den Kopf von William Wessely, der den Ball dann unhaltbar in die lange Ecke des Wernigeröder Tores verlängert. In der Folgezeit entwickelt sich dann eine abwechslungsreiche Partie mit einer ganzen Reihe an Einschussmöglichkeiten auf beiden Seiten. Die größte davon ging auf das Konto des pfeilschnellen Freitalers Sandro Schulze, der bei einem Konter allein auf das Gästetor zustürmte, sich den Ball dann allerdings etwas zu weit vorlegte und schließlich vom Torhüter von den Beinen geholt wurde. Die Frage war nun, ist er wirklich getroffen worden oder nicht. Der sehr umsichtig agierende Jenaer Referee Tarik El-Hallag entschied sich dagegen und lag, wie so oft in der Partie, wohl auch richtig mit seiner Entscheidung. So blieb es zunächst weiter bei der knappen Freitaler Führung, die aber nicht mehr lange Bestand haben sollte. Nach einem von der linken Seite in den Freitaler Strafraum geschlagenen Freistoß, schafft es die Freitaler Abwehr nicht den Ball zu klären und nach einigem Durcheinander ist es schließlich Moritz Singbeil der den Ball über die Linie befördert.

Freital zeigt sich allerdings wenig beeindruckt und schafft schon kurz darauf die erneute Führung. Ebenfalls ein Freistoß von der linken Seite auf den am langen Pfosten lauenden Philip Schmidt, der den Ball sofort wieder ins Zentrum befördert, wo Oliver Genausch wenig Mühe hat den Ball im Tor unterzubringen. Aber auch diese Führung sollte nicht lange Bestand haben. Kurz vor der Pause unterschätzte der Freitaler Keeper Matti Kamenz eine Eingabe der Gäste, was vom Wernigeröder Stürmer Bocar Baro, genutzt wurde um den Ball per Kopf im verwaisten Freitaler Tor unterzubringen.

Auch in der zweiten Spielhälfte benötigten unsere Jungs dann wieder nur drei Minuten um zu dritten Mal in Führung zu gehen. Sandro Schulze setzt sich auf der rechten Seite gut durch, bringt eine präzise Flanke in den Strafraum zu Sommerneuzugang Felix Hennig, der dann mit einem platzierten Kopfball ins lange Eck, seinen ersten Treffer für Freital erzielt. Am Spielverlauf änderte sich aber auch jetzt wenig. Beide Seiten weiter mit Offensivfußball, woraus dann auch immer wieder Torgelegenheiten entstehen die aber lange Zeit nicht genutzt wurden. Je näher das Ende der Partie rückte, erhöhten die Gäste dann noch einmal ihre Bemühungen, kamen auch noch zu einigen teilweise hochkarätigen Torgelegenheiten, scheiterten aber immer wieder am überragenden Matti Kamenz im Freitaler Tor, der seinen Fehler aus der ersten Spielhälfte gleich mehrfach ausbügeln konnte. In der dritten Minute der Nachspielzeit dann noch einmal Freistoß für Wernigerode. Alle Gästespieler, inklusive Torhüter eilen in den Freitaler Strafraum, wo es die Freitaler Abwehr aber schafft den Ball zu klären und zu William Wessely zu bringen, der die Situation erkennt und von der Mittellinie aus, den Ball ins leere Gästetor befördert. Das war dann auch der Schlusspunkt der Partie und Freital fährt noch einmal wichtige Punkte ein, bevor es am nächsten Spieltag zum schweren Auswärtsspiel nach Plauen geht.

Torfolge: 1:0, 4:2 William Wessely (3.,90.+3); 1:1 Moritz Singbeil (26.); 2:1 Oliver Genausch (28.); 2:2 Bocar Baro (40.); 3:2 Felix Hennig (48.)